

## Jahresrückblick Weibliche E.-Jugend 2021



Das Jahr 2021 geht dem Ende zu! Zeit für die Familien etwas zur Ruhe zu kommen und natürlich Zeit zum Zurückblicken. Wir möchten hier mal kurz auf eine, trotz Corona, tolle Halbserie zurückschauen!

Mit der neubesetzten Trainerstelle, fingen wir noch vor den Sommerferien mit Training an. Aufgrund der Corona Lage, vorerst noch draußen, auf verschiedenen Sportplätzen. Auch der Beachplatz in Katlenburg wurde gerne für die ersten Einheiten genutzt.

Schnell stellte sich raus: Die Junge Truppe hat scheinbar gefallen am Training und den gemeinsamen Handballspielen. Die Basis war vorhanden!  
Auch konnten wir fortan, bis heute, Zuwachs in der Mannschaft vermelden.  
Als erstes Highlight konnten wir mit Großartiger Unterstützung einiger Eltern und auch Großeltern, ein Trainingscamp in Gillersheim durchführen.  
Bei tollem Wetter, nach einem Anstrengenden Trainingstag waren alle froh ins Bett zu fallen.  
Am meisten wohl wir vom Betreuersteam!





Es ging beim Training auch ganz schön zur Sache.  
Wir waren ja schließlich in der Saisonvorbereitung.  
Aber auch der Gemütliche Teil kam nicht zu kurz!





Weiter ging es nach dreiwöchiger Trainingspause in den Sommerferien, mit dem Handballtraining in der Burgberghalle. Und wieder können wir Zuwachs in der Mannschaft vermelden. Nicht nur bei den Aktiven Spielerinnen sondern auch im Trainer und Betreuer Team.

So können wir uns nun über die Unterstützung von Hendrina und Leon freuen!

Ein echter Jackpot 😊!

Bald darauf wurde es dann Ernst, bei den ersten Punktspielen.

Hier kurz Angerissen:

Zuhause gegen Northeim ein Leistungsgerechtes 8:8.

Auswärts gegen die SG Spanbeck / Billingshausen der erste Sieg 11:15





Es ist eine ganz klare positive Entwicklung im Spiel und im Training zu beobachten.

Kein Wunder bei der Trainingsbeteiligung! Selten sind weniger als 20 Kinder in der Halle. Was bei einer Gesamtstärke von 23 schon sehr beachtlich ist!  
Oft haben wir sogar die volle Truppe beim Training.

Die Tolle Trainingsbeteiligung und auch die Einstellung werden uns sicher noch weit bringen!

Vor den Herbstferien haben wir dann noch ein kleines Trainingslager, diesmal ohne Übernachtung, durchgeführt. Auch hier wurde echt gut gearbeitet.  
Aber der Spaß darf natürlich auch nicht zu kurz kommen! Danke auch nochmal an alle Helfenden Hände!







Danach mussten wir im Heimspiel gegen den Ligaprimus HSG Rosdorf antreten. 7:15 verloren.

Trotz der Niederlage aber ein super Erlebnis für die Kinder.

Die Halle war voll. Wie es selten zu sehen ist, bei einer Weiblichen E.-Jugend!

Die Stimmung war super!

Und ich denke wir haben uns Tapfer geschlagen. Üblicherweise gewinnt die HSG Rosdorf ihre Spiele mit einer Differenz von 20-30 Toren!

Im Rückspiel holen wir die uns!

Und dann noch ein Heimspiel gegen Münden 10:15 verloren. Unglücklich.

Chancen waren genügend da. Der Ball wollte einfach nicht rein!

Leider konnten die kommenden Spiele Coronabedingt wieder nicht durchgeführt werden.

Schade, so mal nun die vermeintlich einfachen Gegner anstanden.

Aber wir lassen uns nicht beirren!

Es wurde ein Zweiter Trainingstag eingeführt. Mittwochs in Lindau.

Man sieht von Training zu Training die Fortschritte!

Auch wurde eine Zweite Mannschaft gemeldet. Bei nun 24 Spielerinnen, mehr als überfällig!

Es wird sich zeigen ob und wie ein Spielbetrieb zustande kommt.

(Die Aktuelle Verzögerung im Spielplan, durch die Coronapause ist groß)

Wir werden es sehen. Aber von unserer Seite sind die Weichen gestellt.

Dann konnten wir Abschließend noch eine wirklich schöne Weihnachtsfeier auf die Beine stellen! Wir waren Kegeln im Lindauer Sonnenhof!  
Für viele Kinder das erste Mal auf einer Kegelbahn. Zugegeben, Kegeln ist nicht mehr so in Mode, aber es hat Riesig Spaß gemacht!



Natürlich haben wir vorsorglich erstmal eine Einweisung in den Kegelsport durchgeführt. (Also Sprung und Schlagwurf ist beim Kegeln ausdrücklich verboten!)  
Hinterher gab es noch etwas zu essen!

Abschließend möchte ich mich bei euch Spielern bedanken!  
So eine Mannschaft mit derartiger Trainingsmoral und Einsatzbereitschaft sucht ihresgleichen!

Macht bitte weiter so!

Bleibt Ehrgeizig und Kameradschaftlich!  
Bleibt so wie ihr seid und verbiegt euch nicht!  
Gebt immer Vollgas im Training und Spiel!  
Aber vergesst nie den Spaß!

Der Erfolg wird sich dann Automatisch einstellen!

Auch die Elternschaft ist hier mal Lobend zu erwähnen. Für die Verschiedensten Aufgaben rund ums Team, haben sich stets freiwillige Helfer gefunden.  
So macht das Spaß! So kann man Arbeiten!  
Schade nur, dass uns Corona immer wieder ausbremst.

Wir haben für das kommende Jahr noch so einiges auf dem Zettel.  
Geplant ist noch eine Busfahrt zu einem Bundesliga Handballspiel.  
und noch einiges mehr...



Mit Sportlichen Grüßen

Achim